



**Meinungen**



„Wir erleben, dass der Einsatz des DFB-Mobils die Qualifizierung der nicht-lizenzierten Trainer und Betreuer deutlich aufwertet. Die Rolle des DFB als Servicestelle, auch für kleinere Vereine, ist uns wichtig. Wir denken an die Zukunft des Spiels.“

**Wolfgang Niersbach,**  
DFB-Präsident



„Rund 600.000 Menschen haben mittlerweile an DFB-Mobil-Besuchen teilgenommen - darunter rund 95.000 Trainerinnen und Trainer. Ein beachtlicher Erfolg, der auch durch steigende Teilnahmezahlen in unseren Kurzschulungen und Trainer-Lehrgängen deutlich wird! Das DFB-Mobil macht Lust auf mehr.“

**Hermann Korfmacher,**  
Vizepräsident Amateure



„Das DFB-Mobil gibt konkrete Anregungen für ein attraktives Fußball-Angebot in Vereinen und Grundschulen. Tipps zur einfachen Organisation und Durchführung einer Einheit helfen den überwiegend nicht-lizenzierten Trainern und Grundschullehrern direkt weiter.“

**Hans-Dieter Flick,**  
Assistenz-Trainer der Nationalmannschaft

Weiterführende Informationen zum DFB-Mobil erhalten Sie über den Fußball-Landesverband oder auf der DFB-Internetseite „Training & Wissen online“ ([www.training-wissen.dfb.de](http://www.training-wissen.dfb.de)).



**Fußball-Landesverband**

**Telefon**

Bremer Fußball-Verband	0421/791660
Hamburger Fußball-Verband	040/6758700
Niedersächsischer Fußball-Verband	05105/750
Schleswig-Holsteinischer Fußballverband	0431/6486156
Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen	02307/3710
Fußballverband Niederrhein	0203/77800
Fußball-Verband Mittelrhein	02242/918750
Bayerischer Fußball-Verband	089/5427700
Badischer Fußballverband	0721/409040
Südbadischer Fußballverband	0761/2826911
Hessischer Fußball-Verband	069/6772820
Württembergischer Fußballverband	0711/227640
Fußballverband Rheinland	0261/135130
Südwestdeutscher Fußballverband	06323/949360
Saarländischer Fußballverband	0681/388030
Berliner Fußball-Verband	030/8969940
Fußball-Landesverband Brandenburg	0355/4310220
Landesfußball-Verband Mecklenburg-Vorpommern	0381/128550
Fußballverband Sachsen-Anhalt	0391/850280
Sächsischer Fußball-Verband	0341/3374350
Thüringer Fußball-Verband	0361/347670

# DFB-Mobile gehen auf große Tour

## Erste Trainingstipps und Informationen vor Ort




**EINE AKTION MIT MERCEDES BENZ**

# Mit 30 DFB-Mobilen unterwegs in Deutschland



**Begeisterung pur: Das DFB-Mobil kommt bei Vereinen an - und jetzt auch in der Schule!**

■ ■ ■ Seit 2009 fahren bundesweit 30 DFB-Mobile direkt zu den Fußballvereinen. Das große Ziel, über 10.000 Vereinsbesuche durchzuführen, wurde bereits im März 2012 erreicht. Ein großartiger Erfolg!

Das durchweg positive Feedback der Vereine hat den Deutschen Fußball-Bund veranlasst, das Projekt bis ins Jahr 2013 zu verlängern.

## DFB-Mobil mit neuen Inhalten auf Tour

Neben dem bisherigen Standardprogramm für einen Vereinsbesuch bietet das DFB-Mobil nun auch ein aufbauendes Modul in Form einer Kurzschulung an. Das heißt konkret: Das DFB-Mobil kann nun auch gezielt ein zweites Mal bei Vereinen zum Einsatz kommen.

Grundsätzliches Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind,

praktische Tipps zu geben und sie zur Teilnahme an weiterführenden Qualifizierungsmaßnahmen der Landesverbände zu motivieren. Alle Vereinsmitarbeiter werden darüber hinaus im anschließenden „Infoblock“ über wichtige Themen des Fußballs informiert. Der Meinungs austausch zwischen Verband und Verein wird so aktiv gefördert.

Eine weitere Neuerung stellt der Besuch von Grundschulen dar. Mit Hilfe der DFB-Mobile erhalten Lehrerinnen und Lehrer konkrete Tipps für ein attraktives Fußball-Angebot in der Schule.

Gerade im Kinder- und Jugendfußball ist Spaß der Schlüssel zum Erfolg. Doch wie weckt man wirklich Begeisterung für den Fußball? Welche sinnvollen Spiel- und Übungsformen kann man einfach und effektiv umsetzen? Welche Regeln muss man beachten? Auf solche und weitere Fragen gibt das DFB-Mobil passende Antworten und Anregungen. ■ ■ ■



**Persönlicher Kontakt an der Basis:  
der Schlüssel zum Erfolg**

## EINE AKTION MIT MERCEDES BENZ

Die DFB-Mobile sind bundesweit auf Tour. Sie fahren zu Fußballvereinen und in die Grundschulen. Mit im Gepäck: ein Demonstrationstraining mit vielen praktischen Tipps für Trainer und Lehrkräfte. Ein Informationsblock mit wichtigen Themen des Fußballs rundet das Programm eines DFB-Mobil-Besuchs sinnvoll ab.

## INFO

## Ein Besuch - zwei Bausteine

### 1 Demonstrationstraining: Tipps für ein attraktives Kinder-/Jugendtraining (Dauer: 70 Min.)

Im Sommer auf dem Fußballplatz und während den Wintermonaten in der Halle - in beiden Fällen steht die Durchführung eines entwicklungsgerichteten Vereinstrainings für Jungen und Mädchen im Mittelpunkt des Demonstrationstrainings. In den Grundschulen erhalten Lehrkräfte praxisnahe Anregungen für das Spielen und Bewegen mit und ohne Ball.



Sowohl Vereinstrainer als auch Lehrkräfte werden aktiv eingebunden und ihre Fragen unmittelbar beantwortet.

### 2 Informationen über wichtige Themen des Fußballs (Dauer: 45 Minuten)

- **Qualifizierung:** Vereinstrainer und Lehrkräfte bekommen die verschiedenen Informations- und Qualifizierungsmöglichkeiten im Breitenfußball aufgezeigt (von Training & Wissen online über Trainer C-Lizenz bis hin zur Lehrer-Fortbildung). Weiterhin werden die konkreten Ansprechpartner im Fußballkreis genannt.

- **Mädchenfußball:** Viele Mädchen haben Interesse und eine Menge Spaß am Fußballspielen. Durch die Gründung einer Mädchenmannschaft ergeben sich für Vereine unter anderem gute Chancen, mehr aktive Mitglieder zu gewinnen - bestenfalls auch neue ehrenamtlich Tätige. Im Rahmen eines DFB-Mobil-Besuchs werden konkrete „Erst-Maßnahmen“ zur Gründung einer Mädchenmannschaft aufgezeigt.

- **Integration:** Nirgendwo funktioniert Integration so gut wie im Fußballverein. Wenn man Sieg

und Niederlage zusammen erlebt, fragt keiner nach Hautfarbe, Herkunft und Religion. Um die integrative Kraft des Fußballs weiter zu stärken, geht der Deutsche Fußball-Bund mit klaren Integrationsbotschaften auf seine Vereine zu.

- **Kooperation Schule und Verein:** Die Zusammenarbeit von Schulen und Vereinen bietet für beide Partner zahlreiche Vorteile. Der Einstieg in eine Partnerschaft erfolgt oft in kleinen, aber effektiven Schritten. Erste Anregungen für ein aktives Miteinander liefert das DFB-Mobil.

